

Roter Mond

Musik: unbekannt
Text: unbekannt

$\text{♩} = 110$

Ro - ter Mo - nd ü - berm Sil - ber - see,
Feu - er glu - t wärmt den kal - ten Tee;
Kie - fern wa - ld in der Nacht, und
noch ist der neu - e Tag nicht er - wacht.

2. Sterne steh'n hell am Firmament.
Diese Nacht findet nie ein End.
Dieses Land wild und schön
und wir dürfen seine Herrlichkeit seh'n
Dieses Land wild und schön
und wir dürfen seine Herrlichkeit seh'n

3. Rauher Fels Moos und Heidekraut.
Weit entfernt schon der Morgen graut.
Fahne weht weiss und grau,
das Gras schimmert unterm Morgentau.

Fahne weht weiss und grau,
das Gras schimmert unterm Morgentau.

4. Fahrt vorbei, morgen geht es fort.
Kommen bald wieder an den Ort.
Norden ist unser Glück
und in uns bleibt nur die Erinner'ung zurück
Norden ist unser Glück
wir schwören uns in ein Neues zurück